

Der MA Theorie des Sozialen

Ziel des Studiums ist es, ein integratives, d.h. Soziologie und Philosophie zusammenführendes Verständnis von Phänomenen zu erlangen, die zentral zur sozialen Lebensform menschlicher Personen gehören. Die einschlägigen Phänomene umfassen:

- Empathie
- Geteilte und kollektive Intentionalität
- Soziale Normen
- Informelle und formelle Institutionen sowie soziale Rollen
- Die globalen Dimensionen der Interaktionen heutiger Individuen
- Transnationale institutionelle Akteure

Diese Phänomene werden zum einen unter strukturellen und explanativen Gesichtspunkten behandelt, zum anderen in ihrer normativen Bedeutung analysiert.

Das Absolvieren des Studiengangs wird Studierende in die Lage versetzen, die komplexen sozialen Phänomene der heutigen Zeit zu verstehen und zu beurteilen. Ihnen werden grundlegende analytische und normative Kompetenzen vermittelt, die in unserer immer unübersichtlicher werdenden sozialen Welt dringend vonnöten sind. Zielgruppe des Studiengangs sind Studierende mit einem BA-Abschluss in Philosophie oder Soziologie mit Berufszielen in den Bereichen

- Wissenschaft
- Politik und Politikberatung
- Medien
- NGOs
- Politische Bildung

Die Module

Grundmodul Theoretische Philosophie

- Philosophische Psychologie
- *Wünsche, Überzeugungen, Absichten*
 - *Emotionen*
 - *Rationalität*
 - *Geteilte Intentionalität*
- Philosophie der Person
- *Personale Identität*
 - *Höherstufige Einstellungen*

Grundmodul Praktische Philosophie

- Politische Sozial- und Rechtsphilosophie
- *Gerechtigkeit & Gleichheit*
 - *Freiheit & Rechte*
 - *Gesellschaft & Recht*
- Normative Ethik
- *Tugendethik*
 - *Kontraktualismus*
 - *Konsequentialismus*
 - *Kantianismus*

Grundmodul Soziologische Theorien

- Klassische soziologische Theorien
- *Von Durkheim zu Habermas*
- Allgemeine & spezielle Soziologie
- *Organisationssoziologie*
 - *Kultursoziologie*
- Aktuelle Theorieentwicklungen
- *Soziale Differenzierung*
 - *Globalisierung*
 - *Regionalisierung*

Kernmodul S1 Wissenschaftstheorie

- Wissenschaftstheoretische Voraussetzungen soziologischer Forschung
- Erklärungsanspruch & Erklärungsreichweite soziologischer Theorien
- Soziologische Theorie & empirische Forschung

Kernmodul P1 Strukturen des Sozialen

- Intersubjektivität
- *Empathie*
 - *Geteilte Einstellungen*
 - *Gemeinsames Handeln*
- Sozialontologie
- *Soziale Tatsachen*
 - *Soziale Arten*
 - *Soziale Konstruktion*

Kernmodul S2 Globalität

- Transnationale Soziologie
- Globalitätsforschung
- Transnationale Vergesellschaftung
- Migration
- Cross-border labor markets
- Transnationalisierung von Kunst, Wissenschaft und Recht

Kernmodul P2 Normative Dimensionen des Sozialen

- Soziale Emotionen: Scham, Empörung, Achtung, Bewunderung
- Verantwortlichmachen & Verzeihen
- Institutionelle und juristische Normativität
- Ethische Herausforderungen neuer Sozialformen

Interdisziplinäres Modul

- Integration philosophischer & soziologischer Zugänge zu sozialen Phänomenen
- Disziplinäre Ergänzungen durch:
- Sozialpsychologie
 - Sozioökonomie
 - Politikwissenschaft
 - Kommunikationswissenschaft

MA-Arbeit-Orientierungsmodul

- Rezeption von Forschungsergebnissen auf dem neuesten Stand
- Einkreisen eines Forschungsthemas mit Unterstützung von Lehrenden aus Philosophie und/oder Soziologie
- Artikulation einer eigenen Forschungsfrage für die MA-Arbeit

Studienstruktur

1. und 2. Fachsemester: Einstiegsschwerpunkte



2. und 3. Semester: Verknüpfung



4. Semester Masterarbeit



Auf einen Blick

- **Studienstart für den MA Theorie des Sozialen** im Wintersemester 2020/21, Einschreibung ab sofort **jeweils zum Wintersemester** möglich
- Lehre durch das **Institut für Philosophie** und das **Institut für Soziologie** an den Fakultäten für Geisteswissenschaften und für Gesellschaftswissenschaften
- **zwei Einstiegsschwerpunkte** für Studierende mit BA in Philosophie oder Soziologie, in denen unterschiedliche Grundmodule es ermöglichen, zentrale Inhalte aus dem jeweils nicht auf BA studierten Fach im ersten Semester nachzuholen
- zwei philosophische und zwei soziologische **Kernmodule**, die im ersten und zweiten Semester studiert werden und Schlüsselthemen der Mikro- und Makrosozialität aus deskriptiver und normativer Perspektive thematisieren
- Scharnier des Studiengangs, das **Interdisziplinäre Modul**, das sich über Semester zwei und drei erstreckt und Lehre aus Philosophie und Soziologie verbindet, die durch Lehre aus den Instituten für Psychologie, Kommunikationswissenschaften, Sozioökonomie und Politikwissenschaft ergänzt wird
- im dritten Semester das **MA-Arbeit-Orientierungsmodul**, das in enger Begleitung durch Lehrende aus Philosophie und/oder Soziologie die MA-Arbeit eigenständig vorzubereiten erlaubt
- **Masterarbeit** im vierten Semester

Die verantwortlichen Professoren



Studiengangsleitung:

Prof. Dr. Neil Roughley (Institut für Philosophie)
Professur für Philosophische Anthropologie und Ethik

Studiengangsmanagementteam



Prof. Dr. Gregor Bongaerts
(Institut für Soziologie)

Professur für Allgemeine
Soziologie / Soziologische
Theorie



Prof. Dr. Andreas
Niederberger (Institut für
Philosophie)

Professur für Politische,
Sozial- und
Rechtsphilosophie

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzungen für den Zugang zum Masterstudiengang Theorie des Sozialen sind:

- Der Nachweis des erfolgreichen Abschlusses des Studienfaches Angewandte Philosophie im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang **oder**
- des Studienfaches Philosophie im Bachelorstudiengang mit der Lehramtsoption Gymnasien und Gesamtschulen **oder**
- des Bachelorstudiengangs Soziologie **oder**
- eines gemäß § 63a Abs. 1 HG gleichwertigen Abschlusses an einer anderen in- oder ausländischen Hochschule.
- Mindestnote: 2,5

Weitere Informationen:

- Umfassende Infos zum MA Theorie des Sozialen: <https://www.uni-due.de/philosophie/ma-theorie-des-sozialen.php>
- Bei Fragen rund um den MA Theorie des Sozialen schreiben Sie uns gerne: Leslie.Arnolds@uni-due.de

Wir danken der Künstlerin Soraya Hamzavi Luyeh dafür, dass wir Ihr Werk „Kalt und Warm 2“ verwenden dürfen: www.artoffer.com/Soraya-Hamzavi-Luyeh



Master of Arts Theorie des Sozialen